

Die neue VVEA Was ändert für Städte und Gemeinden?

Alex Bukowiecki Gerber
Organisation Kommunale Infrastruktur
www.kommunale-infrastruktur.ch

VVEA-Tagung 1.0 / 31. Mai 2016

Organisation Kommunale Infrastruktur

- Das Kompetenzzentrum des Städteverbandes und des Gemeindeverbandes für Infrastrukturthemen für Städte, Gemeinden und Zweckverbände
- ist eine gemeinsame Fachorganisation des Schweizerischen Städteverbandes und des Schweizerischen Gemeindeverbandes
- hat 260 Mitglieder (Städte, Gemeinden, Zweckverbände), repräsentiert 2/3 der CH-Bevölkerung
- Themen:
 - Infrastrukturpolitik und -management
 - Abfallwirtschaft
 - Siedlungsentwässerung
 - Strassenunterhalt
 - Umwelt- und Energiethemen
 - kommunales Immobilienmanagement



Was tun wir?

Lobbying

Wissen teilen

Informieren und
Weiterbilden



Agenda

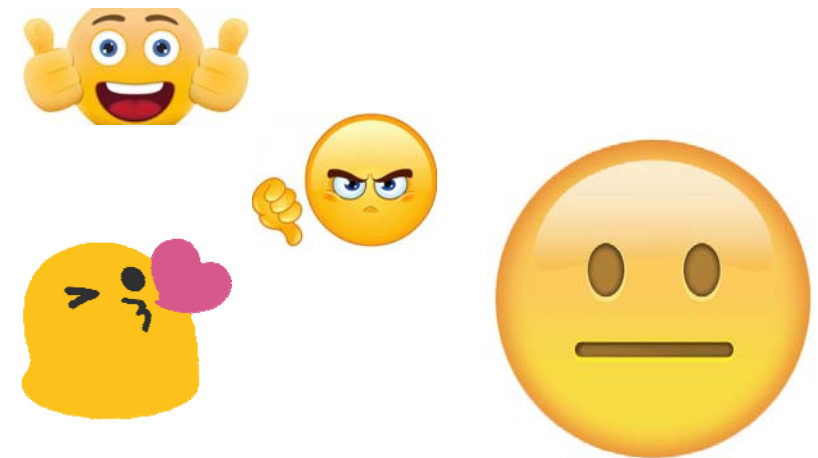
- Generelle Einschätzung zur VVEA
- Fokus Siedlungsabfall
- Fokus Phosphorrecycling
- Fokus Bauabfälle/Strassenaufbruch
- Vollzugspraxis 2016 +
- Pendenzen für Gemeinden
- Erwartungen ans UVEK und die Kantone
- Schauplätze ausserhalb der VVEA

VVEA -der erste Eindruck ...

- TVA: 58 Artikel + 16 Seiten Anhang
VVEA: 55 Artikel + 20 Seiten Anhang
- Zahlreiche Anträge der Kommunalverbände aus der Vernehmlassung in finaler Version berücksichtigt
- Solides Regelwerk – aber mit viel Interpretationsspielraum
-> Vollzugshilfen sind nötig!
- Zusätzliche Vorschriften und Administrationsaufgaben für die kommunale Ebene
- Weniger Einnahmen aus Grundgebühren
- Mehr Umweltnutzen aus den neuen Vorschriften?

5

VVEA -der erste Eindruck ...



6

Fokus Siedlungsabfall

Neudefinition Siedlungsabfall :

- TVA: *Siedlungsabfälle sind die aus Haushaltungen stammenden Abfälle sowie andere Abfälle vergleichbarer Zusammensetzung*
- VVEA: *aus Haushalten stammende Abfälle sowie Abfälle aus Unternehmen mit weniger als 250 Vollzeitstellen, deren Zusammensetzung betreffend Inhaltsstoffe und Mengenverhältnisse mit Abfällen aus Haushalten vergleichbar sind*

7

Fokus Siedlungsabfall

Neudefinition Siedlungsabfall - Bewertung aus kommunaler Sicht

- VVEA liberalisiert gegenüber der TVA den Markt für Grossunternehmen
- Motion Fluri hat weitergehende Liberalisierung verhindert
- Vermutlich keine Grundgebühren mehr von Grossbetrieben
- Mehraufwand für Gemeinden für die Unternehmensgrössenstatistik:
Woher bekommt die Gemeinden die Daten?
BFS? Kanton? selber erheben?
- Wer ist für Wertstoffe aus Betrieben zuständig?

8

Fokus Siedlungsabfall

- Beispiel Büro mit 10 Vollzeitstellen
- Kehrrichtmenge: Zusammensetzung und Menge etwa gleich wie Haushalt
-> Siedlungsabfall
- Altpapiercontainer aus Büro mit 10 Vollzeitsstellen:
- Bereitstellung pro Abfuhr der doppelten bis dreifachen Menge eines Haushaltes: Siedlungsabfall?



9

Fokus Phosphorrecycling

- Art. 15 betrifft Kläranlagen mit Kostenfolgen
- Die Übergangsfrist von 10 Jahren ist ambitiös
- Rückgewinnung aus Klärschlammasche verhindert die Schlammverwertung als Ersatzbrennstoff
- Rückgewinnung aus Nassphase lässt Klärschlammverwertung als Ersatzbrennstoff weiter offen
- Pilotanlage mit Budenheim Verfahren:
Derzeit in Rostock in Bau -> Transfer nach Mainz für Betrieb im Sommer
Ziel der CH-Projektgruppe: Pilotanlage in der Schweiz



Quelle AWEL

10

Fokus Bauabfälle

- Entsorgungskonzept nach Art.16 ab 200 m³
-> Mehraufwand für Baubewilligungsbehörden
- Pflicht thermische Verwertung Ausbauasphalt > 250mg PAK/kg:

Etabliert sich ein Markt für Behandlungsanlagen?



11

Vollzugspraxis 2016 +

- Wie einheitlich vollziehen die Kantone die VVEA?
- Wann sind die kantonalen Anschlussgesetzgebungen angepasst, damit die Gemeinden auf den aktuellen Rechtsgrundlagen ihre Reglemente anpassen können?
- 2200 neue Abfallreglemente bis 2020?

Abfallreglement der Gemeinde Sils i.E./Segl

I. Allgemeine Bestimmungen

Art. 1. Zweck

¹ Dieses Reglement ordnet in Ausführung der übergeordneten Gesetzgebung von Kanton die Abfallentsorgung, einschliesslich die Abfallbewirtschaftung, in der Sils i.E./Segl.



Abfallreglement
der Stadt Thun

RÈGLEMENT
SUR LA GESTION DES DÉCHETS

12

Pendenzen für Städte & Gemeinden

- Abfallkonzepte aktualisieren
- Neue Marktordnung Gewerbekehrricht: neue Verträge mit Transportunternehmen, Unternehmensgrößenstatistik führen, Neuregelung der Nutzung des öffentlicher Grunds für Abfallbereitstellung
- Abfallreglemente revidieren
- Baubewilligungsverfahren anpassen
- Verfahren für Phosphorrückgewinnung suchen und planen

					Bemerkungen
1	Organisation, Administration, Verwaltung				
2	Strategische und operative Organisationsstruktur				
3	Einbringen der Organisation und Aufgaben der Einbringung				
4	Rechtliche Grundlagen				
5	Abfallreglement				
6	Abfallverordnung				
7	Gefährdungsbeurteilung				
8	Abfallkonzept				
9	Administration				
10	Information/Öffentlichkeitsarbeit/Publikationen				
11	Vertragsmanagement, Contracting Leistungen				
12	Unternehmensbedarf: Abfall / Littering Schulen, Migranten				
13	Behörden und Behörde Projekte				
14	Vorbereiten und Versand Abfalländerer / Abfallplan				
15	Vorbereiten und Versand Info Sonderabfallumgebung				
16	Abfallrisiko analysieren				
17	Kontakte mit Grossverfeiler				
18	Aus- und Weiterleitung Entsorgungssachbearbeiter				
19	Kontakt mit Entsorgungsbetrieben/Kanton				
20	Umsetzung und Anpassungen Abfallkonzept				
21	Einmündigung Hochschulen				
22	Abfallbearbeitung Haushaltungen und Betriebe				
23	Abfallbearbeitung Haushaltungen und Betriebe				
24	Betriebe, Feinab- und Rechenanlagen				
25	Haushaltungen, Grundgebühren, Festlegen, Inkasso				
26	Haushaltungen, Grundgebühren, Mutationen, Adressen				
27	Haushaltungen, Sperrgutmarken, Festlegen, Inkasso				
28	Haushaltungen, Sperrgutmarken, Festlegen, Inkasso				
29	Betriebe, Grundgebühren, Festlegen, Inkasso				
30	Betriebe, Containergebühren, Festlegen, Inkasso				
31	Rückvergütungen, Kontrolle (z.B. Glas, Alu, Papier)				
32	Entsorgungsberechnung, Inkasso, Gebühren, Abfallreglement				
33	Einleitung Budget (Entsorgung)				

Erwartungen ans UVEK und die Kantone

Kantone:

- Kommunikation zum Fahrplan der kantonalen Anschlussgesetzgebung
- Gleichgewicht zwischen Standardisierung und kommunalem Handlungsspielraum

UVEK:

- Rechtssicherheit mit Vollzugshilfen verbessern



Schauplätze ausserhalb der VVEA

- Ressourceneffizienz
- Herausforderung Verbundmaterialien
- Noch mehr Convenience?
- Abfalllogistik 4.0
- Kunststoffrecycling
- Finanzierungsprinzipien in der Abfallwirtschaft: Überleben die vorgezogenen Entsorgungs- und Recyclingabgaben?
- Wirtschaftliche Perspektiven für Entsorgungs- und Sekundärrohstoffbetriebe in der Schweiz

